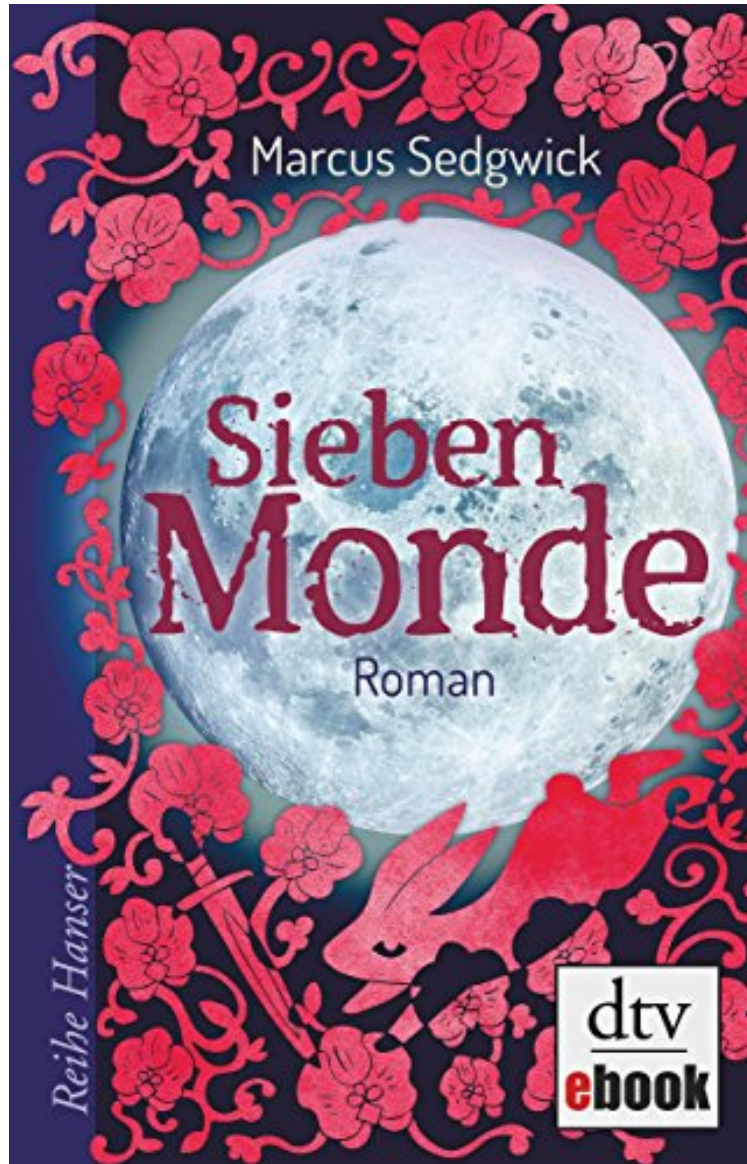


[Read free ebook] Sieben Monde (Reihe Hanser)

Sieben Monde (Reihe Hanser)

Von Marcus Sedgwick
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #659601 in eBooksVerffentlicht am: 2014-03-24Erscheinungsdatum: 2014-03-24File Name: B00I4VT512 | File size: 66.Mb

Von Marcus Sedgwick : Sieben Monde (Reihe Hanser) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Sieben Monde (Reihe Hanser):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein leises Buch ber Schicksale und die LiebeVon LupoWer "Sieben Monde" von Patrick Sedgwick in den Hnden hlt, vermutet wahrscheinlich einen kitschigen Liebesroman. Das liegt am entsprechend gestalteten Cover und am Klappentext, der sehr nach einer Liebesgeschichte klingt. Auerdem steht auf der Rckseite "Ein dster-gewaltiger

Roman, mystisch, brutal und unvergesslich", was mich ehrlich gesagt auch dazu gebracht hat das Buch zu kaufen. Trotzdem hat es der Roman geschafft mich zu überraschen - positiv. "Sieben Monde" erzählt nacheinander sieben zunächst eigenständige Geschichten, die alle in verschiedenen Zeiten spielen. Gemeinsam haben sie nur den Ort, nämlich die kleine Insel Blessed und die Tatsache, dass immer zwei Personen vorkommen, die Eric und Merle (auch leicht abgewandelt) heißen. Eric und Merle stehen in jeder Geschichte anders zueinander, z.B. als Liebespaar oder als Mutter und Sohn, aber ihre Schicksale sind immer miteinander verwoben. Man erfährt erst am Schluss, wie die scheinbar zunächst zusammenhangslosen Geschichten zusammenhängen, obwohl es vorher schon kleine Andeutungen gibt. Ich möchte hier nicht näher ins Detail gehen, um niemandem etwas von dem Zauber des Buches zu nehmen, denn das müsst ihr einfach selbst lesen! Ich möchte nicht mehr viel verraten, nur noch die Tatsache, dass "Sieben Monde" raffiniert durchdacht und wunderschön erzählt wurde. Ein ähnliches Buch habe ich noch nicht gelesen und deshalb wundert es mich auch nicht, dass Marcus Sedgwick den renommierten Michael L. Printz Award für "Sieben Monde" erhalten hat. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Anders als die anderen

Von Modus

SIEBEN MONDE ist ein Jugendbuch, das man auch als Erwachsener gut lesen kann. Es ist in einfacher Sprache, aber dennoch literarisch, manchmal sogar experimentell geschrieben. Es geht um Schicksal und Zeitreise, um Liebe und Bestimmung (obwohl es kein Liebesroman ist). Es spielt mit Ratseln (deren Auflösung am Ende allerdings nicht so befriedigend ist, wie man es sich unterwegs erhofft). Es ist mehr Gegenwartsroman als Fantasy, obwohl es unverkennbar phantastische Elemente enthält. Es ist eher eine Aneinanderreihung zusammengehöriger Novellen, als ein Roman. **SIEBEN MONDE** ist vor allem anders als andere Bücher - und es hat Stärken und Schwächen. Tatsächlich ist es gar nicht so einfach, dieses Buch zu rezensieren, ohne zu viel von seinem Inhalt zu verraten. Es beginnt in der Zukunft, auf einer wunderschönen, abgelegenen, einst von Wikingern bewohnten Insel im hohen Norden, auf der die Menschen langlebig sind und keine Kinder haben. Es geht um einen Mann und eine Frau, auch ein Hase spielt eine Rolle. Und eine geheimnisvolle Drachen-Orchidee, die nur auf dieser Insel gedeiht.

Über insgesamt sieben Episoden bewegen wir uns rückwärts durch die Zeit und ergründen Schicht um Schicht das Mysterium der Insel und seiner Bewohner, besonders zweier Menschen, die vom Schicksal freinander bestimmt sind. Die Erzählweise ist ungewöhnlich und man muss sich darauf einlassen, doch sie weiß auch zu faszinieren und zieht einen als Leser ganz unmerklich in seinen Bann. Das Buch ist nicht unbedingt rasend spannend, aber es fällt trotzdem schwer, sich von den Seiten zu lösen. Es gibt eine Art sanften Sog aus, dem man sich schwer entziehen kann. Das sind alles Dinge, die für das Buch sprechen - aber die Freude ist nicht ganz ungetrübt. Was mich tatsächlich etwas enttäuscht hat, ist das Ende. Die Auflösung hat mich seltsam leer und unbefriedigt zurückgelassen. Sie wird der Erwartungshaltung, die man über die Episoden hinweg aufgebaut hat, nicht gerecht. Trotzdem ein Buch, das sich zu lesen lohnt, wenn man in Experimentierlaune ist.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Geschichte, gewohnungsbedürftiger Schreibstil

Von Petra Donatz

Meine Meinung

Die Story

Dieses Buch ist in sieben verschiedenen Geschichten aufgeteilt, die in sieben verschiedenen Zeitaltern handeln. Sieben mal begegnend sich Merle und Erik in verschiedenen Leben. Schon von Anfang an waren sie freinander bestimmt und haben sich geschworen einander zu folgen, und das in jedem weiteren Leben. Die Geschichten an sich waren alle sehr unterschiedlich. Sie spielen jedoch immer auf der Insel Blessed, die sehr mysteriös ist und deren Bewohner uralte werden können. Das Buch bekommt erst einen richtigen Zusammenhang, wenn man alle Geschichten gelesen hat. Denn mit jeder neuen Geschichte, wird dem Leser der Zusammenhang einer vorhergehenden, erst deutlich gemacht. Der Schreibstil

Das Buch hat einen sehr eigenwilligen und ungewöhnlichen Schreibstil. Es ist im Präsens geschrieben es ist aus der Sicht eines Erzählers (Autor) geschrieben, was dem Buch einen eigenwilligen und gewohnungsbedürftigen Touch gibt. Mir persönlich gefällt dieser Schreibstil nicht so wirklich, weil ich ihn sehr unpersönlich und kalt finde. Die Charaktere

Auch wenn die Geschichte sich immer wieder um die beiden Hauptakteure, Merle und Erik drehen, konnte ich nicht so wirklich mit ihnen warm werden. Durch den eher kühlen und distanzierten Schreibstil, blieben mir sie fremd. Mein Fazit

Ein Buch mit einem gewohnungsbedürftigen Schreibstil. Das man erst ganz versteht, wenn man das gesamte Buch gelesen hat und die Zusammenhänge begriffen hat. Mir gefiel der Schreibstil nicht besonders, da ich ihn eher unpersönlich finde. Die Story an sich jedoch hat mir gut gefallen und war mal etwas völlig anderes. Deshalb gibt es von mir volle drei von fünf Sternen

Kurzbeschreibung Von Romantik bis Mystery über Grauen und Suspense Eric und Merle lernen sich auf der abgelegenen Insel Blessed kennen, aber fast scheint es beiden, als wären sie alte Bekannte. Sind sie sich früher schon einmal begegnet? Marcus Sedgwick entführt uns auf eine Reise in die Vergangenheit durch sieben Zeitalter, und immer wieder treffen wir in jeder Epoche auf Eric und Merle, doch mal sehen wir sie als Mutter und Sohn, mal als alter Mann und Kind, dann als Geschwister, und schließlich begegnen wir ihnen wieder als Paar. Was verbindet diese zwei Menschen über den Tod hinaus? Was führt sie in jedem neuen Leben, in jedem neuen Zeitalter wieder zusammen?

Pressestimmen Eines der spannendsten Bücher der vergangenen Zeit. Robert Tiesler, Märkische Allgemeine 05. Juni 2014

Kurzbeschreibung Von Romantik bis Mystery über Grauen und Suspense Eric und Merle lernen sich auf der abgelegenen Insel Blessed kennen, aber fast scheint es beiden, als wären sie alte Bekannte. Sind sie sich früher schon

einmal begegnet? Marcus Sedgwick entführt uns auf eine Reise in die Vergangenheit durch sieben Zeitalter, und immer wieder treffen wir in jeder Epoche auf Eric und Merle, doch mal sehen wir sie als Mutter und Sohn, mal als alter Mann und Kind, dann als Geschwister, und schließlich begegnen wir ihnen wieder als Paar. Was verbindet diese zwei Menschen über den Tod hinaus? Was führt sie in jedem neuen Leben, in jedem neuen Zeitalter wieder zusammen?